

Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg
Studienbericht zu absolviertem Auslandsaufenthalt

Gasthochschule:

Sirindhorn International Institute of Technology (SIIT)



Stadt, Land: Bangkok, Thailand

An der OVGU studiere ich: Informatik
... im Studienlevel: BA

Mein Auslandsstudienzeitraum:

07.08.18–15.12.18

Für den Aufenthalt nützliche Links:

<https://www.siit.tu.ac.th/>

Meine Kurse an der Gasthochschule:

Kurstitel	Kurssprache	BA/MA	ECTS	Beschreibung
Entrepreneurship in IT	Englisch	BA	6	Beschäftigt sich damit, wie man ein Startup im IT Business gründet.
Wireless Networks	Englisch	BA	6	Zunächst werden die Grundlagen von Datenkommunikation behandelt, die zweite Hälfte beschäftigt sich mit Wireless Networks.
Artificial Intelligence	Englisch	BA	6	Grundlagen der Artificial Intelligence

Bewerbungsverfahren an der Gasthochschule: Wie auf der Seite des Auslandsamtes angegeben, Empfehlungsschreiben eines Professors nicht vergessen. Die Bestätigung der Uni kam relativ spät (im Juni).

Anreise (Flugverbindungen/Anbieter/Preise, etc.): Es gibt eine Vielzahl von Verbindungen, meist von Frankfurt oder München. Ich habe für meinen Hinflug mit Air India ca. 400€

gezahlt, was aber daran lag dass ich erst relativ spät buchen konnte da die Bestätigung der Uni erst im Juni kam. Allgemein gibt es aber auch Flüge ab 230€.

Empfang an Partnerhochschule / Einschreibung / Campus / Studienort:

Jeder Student bekommt einen thailändischen Buddy zugeteilt. Mein Buddy war extrem hilfsbereit und konnte mir in den meisten Fällen weiterhelfen. Insgesamt finde ich die Organisation ziemlich gut, man wurde davor über alles relevante informiert. Die Einschreibung in die Kurse erfolgt in den ersten Uniwochen. Der Studienort ist allerdings nicht im Zentrum Bangkoks, wenn man in die Innenstadt möchte ist man 1–2h unterwegs.

Studium an der Gasthochschule: Das Studium lässt sich mit dem in Deutschland nicht direkt vergleichen. Zunächst einmal herrscht in vielen Kursen Anwesenheitspflicht und man muss eine Schuluniform tragen.

Leider sind einige Kurse ausgelagert auf einen anderen Campus. Ein kostenloser Shuttlebus fährt regelmäßig zwischen beiden Orten, man muss allerdings 30 Minuten Fahrzeit einplanen.

Prüfungen: Es gibt Midterm Exams und Final exams, die in jedem Fach unterschiedlich gewichtet werden. Oftmals zählt auch Projektarbeit für die Note. Die Prüfungen werden sehr streng gehandhabt, so ist es beispielsweise nicht erlaubt, während der Prüfung auf Toilette zu gehen oder zu Essen. Es gibt auch keine Wiederholungsprüfungen.

Wohnen / Nahverkehr / Freizeit / Alltag: Ich habe in einem der besseren Wohnheime gewohnt, was mich 260€ im Monat (kalt) gekostet hat. Die Ausstattung war aber sehr gut, man hat einen riesigen Pool und ein Fitnessstudio.

Der Nahverkehr ist etwas gewöhnungsbedürftig, man muss sich damit abfinden dass man viel Zeit damit verbringen wird, von A nach B zu fahren. Insbesondere abends sind die Straßen komplett voll. Wir haben hauptsächlich Minivans genutzt, die von der Uni abfahren. Auch Taxis sind in Thailand ein beliebtes Verkehrsmittel.

Die Uni bietet relativ viele Möglichkeiten für Sport, unter anderem ein Fitnessstudio und einen Pool, was für die Studenten kostenlos nutzbar ist. Auf dem Campus finden auch diverse andere Aktivitäten statt, unter anderem ist zweimal pro Woche ein Nachtmarkt. Da in der Umgebung der Uni insgesamt nicht allzu viel ist, sind wir eigentlich fast jedes Wochenende weggefahren. Die Anbindung an den Flughafen ist auch ziemlich gut.

Organisatorisches (Bankkonto, Handy etc.): Ich habe meine Kreditkarte aus Deutschland hier benutzt. Zu Beachten ist jedoch, dass die Bankautomaten pauschal eine Servicegebühr verlangen, sodass man immer so viel wie möglich abheben sollte.

Ich hatte eine SIM Karte mit unlimitiertem Internet für ein halbes Jahr. Alles in Allem sind die Tarife hier ziemlich günstig.

Persönliches Fazit/Was mich besonders bereichert hat: Für mich war der Aufenthalt in Thailand definitiv eine sehr gute Erfahrung. Ich fand es sehr gut, einen richtigen Einblick in die Kultur zu bekommen, den man so als Tourist mit Sicherheit nicht bekommt. Man sollte sich aber bewusst sein, dass Thailand nicht so weit entwickelt ist wie Deutschland und man oft Kompromisse eingehen muss.